

Kooperationspartner

Ist der Verein

Internationale Entwicklung und Soziale Arbeit (gemeinnütziger Verein)

Darin haben sich ehemalig Praktikantinnen und Praktikanten, sowie Dozenten und Dozentinnen der FHD zusammengeschlossen um die Projekte auch finanziell zu unterstützen.

Kontakt:

www.iesa-duesseldorf.de



Besondere Nachfrage finden

- theaterpädagogische
- sportpädagogische
- spielpädagogische
- kunstpädagogische
- sozialmedizinische

Angebote bei unseren Projektpartnern.



FH D
Fachhochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

Fb 6
Fachbereich Sozial- und
Kulturwissenschaften

Praktikum in Afrika, Asien und Lateinamerika

Ein Angebot des Fb Sozial- und Kulturwissenschaften der FHD für das Anerkennungsmodul



Dipl. Soz. Päd. Jürgen Dewes

Der Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften stellt seit 1992 ein ganz spezielles Angebot für all diejenigen, die praktische Erfahrungen in Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit in Entwicklungs- und Transformationsländern sammeln wollen. Alle Projekte im Ausland arbeiten pädagogisch in den Bereichen **arbeitende Kinder, Straßenkinder, Kinder aus ärmsten Familien und AIDS-Waisen**. Speziell für Studierende, die sich im Bereich **Interkultu-**



relle Pädagogik und/ oder Soziale Arbeit in der **Entwicklungszusammenarbeit** beruflich orientieren wollen, ist dieses Angebot sehr interessant. Vor allem für diejenigen, die den Master in **"Sozialarbeit/-pädagogik in globalisierten Gesellschaften"** anstreben ist ein solches Praktikum sehr wichtig. er auch für diejenigen, die ihre allgemeine soziale und interkulturelle Kompetenz bereichern wollen, kann dieses Praktikum von unschätzbarem Wert sein.

Etwa **300 Studierende** haben inzwischen dieses Angebot wahrgenommen. Die Vorbereitung für das Praktikum findet im Mentoring Seminar von Herrn Dewes (M4 + M5) statt.



Natürlich kann der Praxisaufenthalt auch gesplittet werde in einen ausländischen und einen deutschen Teil.

Folgende **Praxisstellen** stehen zur Verfügung:

La Paz/ Bolivien

- **‚Fundación por la Paz‘** - Straßenkinder, arbeitende Kinder und Kinder in marginalisierten Stadtteilen von La Paz

Bangalore / Südindien

- **‚YMCA‘** : Children in Crisis-Program, shelter for streetchildren

Nelspruit/ Mpumalanga*/ Südafrika

- **‚Kamagugu Inclusive Schools‘**, Gehörlosenschule

* Mpumalanga ist die Partnerprovinz von NRW und liegt

Ciudad Sandino/ Nicaragua

(Mittelstadt nahe der Hauptstadt Managua)

- **‚CECIM‘** (Centro de Educación y Comunicación Integral Maura Clarke), arbeitende und marginalisierte Kinder, Erwachsene in Alphabetisierungsprogrammen, Jugendliche in Ausbildungsbereichen
- **‚Cantera‘** (Centro de Comunicación y Educación Popular), arbeitende und marginalisierte Kinder

Somoto/ Nicaragua

(Kleinstadt nahe der Grenze zu Honduras)

- **‚INPRHU‘** (Instituto de Promoción Humana), arbeitende Kinder, der in marginalisierten Stadtteilen

Weitere Praxisstellen stehen über

www.asa-pragamm.de und **www.weltwaerts.de** zur Verfügung. Auch eigens gesuchte Praxisstellen können anerkannt werden.

Finanzierung

Im Vorbereitungsseminar erhalten Sie Informationen über Stipendien. Bei deren Beantragung wird Ihnen geholfen. Ihr persönlicher Eigenanteil ist von Land zu Land sehr unterschiedlich.

Medizinische Vorbereitung, Visa etc.

Alles das erfahren Sie im Vorbereitungsseminar.

Sprachen

Für die lateinamerikanischen Projekte genügt spanisch, für Südafrika und Indien englisch. Entsprechende Sprachseminar bietet der Fb 06 an. Bitte jeweils ein Semester vor Beginn des Vorbereitungsseminars belegen. Spanisch-Intensivkurse können in Nicaragua, Guatemala oder Bolivien preisgünstig gebucht werden.

Unterbringung

Preiswert in Familien oder einfachen Herbergen.

Seminar und Praktikum

Das Praktikum findet jeweils im Sommersemester statt. Die Vorbereitung beginnt ein Jahr zuvor im SS (M4).

Wenn sie ein umfangreiches

Informationsheft erhalten wollen schreiben Sie an:



juergen.dewes@online.de